



DFS Deutsche Flugsicherung

Infolyer für IFR Piloten

EDAZ

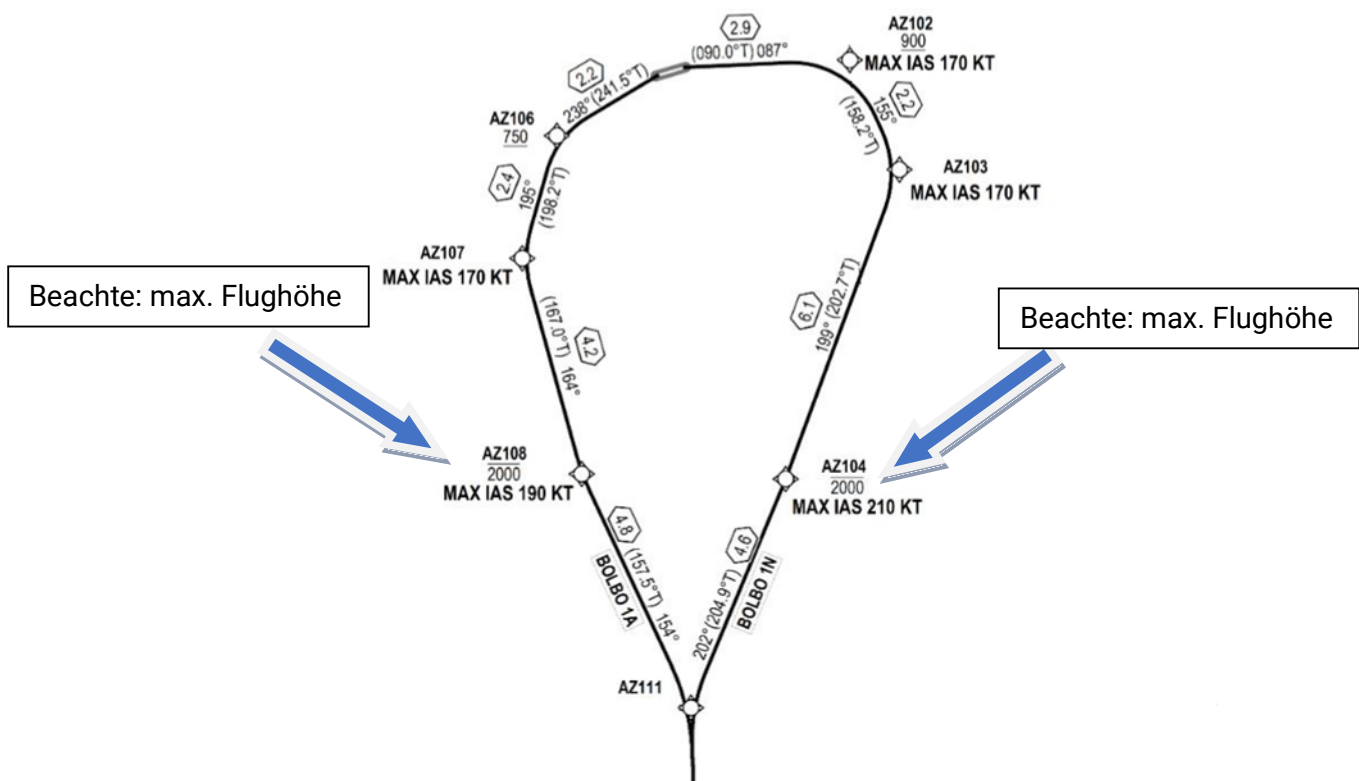
2023

Nichteinhaltung der ATC Freigabe

1. Standard Instrument Departure Routes (SID)

Aufgrund der Luftraumstruktur um den Flugplatz Schönhagen war es notwendig, die SIDs mit Höhenbeschränkungen zu versehen. Diese Höhenbeschränkungen sind **zwingend** einzuhalten.

Die IFR Abflugstrecken (s. AIP Germany AD 2 EDAZ 5-7-1 29. Dez. 2022):



2. Missverständnisse

Es kommt immer wieder zu Missverständnissen bei der Bedeutung der Freigabe „...climb via SID BOLBO 1A bzw. BOLBO 1N to A4000 ft“.

Im NfL 2021-1-2304 „Bekanntmachung über die Sprechfunkverfahren“ vom 11.08.2021, Anlage 7, Punkte 7.1 und 7.24 ist dies jedoch eindeutig geregelt.

Es sind sämtliche Restriktionen der SID einzuhalten. Die RNAV Punkte AZ104 bzw. AZ108 dürfen in max. A2000 ft überflogen werden. Erst danach darf nach A4000 gestiegen werden.

Bei entsprechender Verkehrslage können vom Lotsen einzelne Beschränkungen der SID aufgehoben werden.

3. Mögliche Konsequenzen

Eine Abweichung von der Freigabe kann zu Störungen im Betriebsablauf der Flugverkehrskontrolle führen und unter Umständen auch dazu, dass die Mindestabstände (die sog. Staffelungsmindestwerte) zwischen zwei Luftfahrzeugen nicht mehr eingehalten werden können.

Wie bereits in anderen Pilot Infos erwähnt, **muss** die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH bei unerlaubtem Einflug in den Luftraum C oder bei Nichteinhaltung von Freigaben eine Meldung an das Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung (BAF) senden. Der DFS wird diesbezüglich seitens des BAF kein Ermessensspielraum eingeräumt.

Diese Verstöße sind bußgeldbedroht und dabei kann es bei der Bemessung des Bußgeldes auch eine Rolle spielen, ob der Pilot zusätzlich noch eine Konfliktsituation hervorgerufen hat oder nicht.

Bitte achten Sie bei dieser sensiblen Luftraumstruktur auf die akkurate Einhaltung der Höhen- und Freigabebeschränkungen in den jeweilig beflogenen Lufträumen. Das erhöht die Sicherheit wesentlich.